

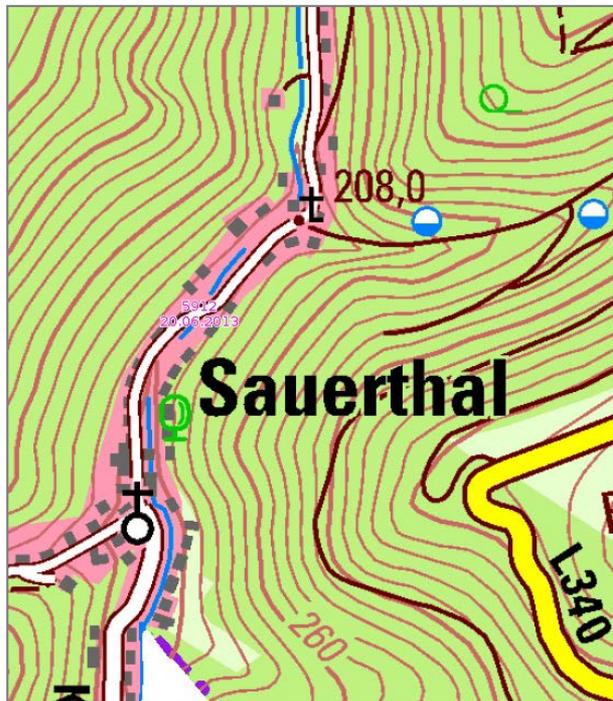


## Vorsorgekonzept Starkregen und Rheinhochwasser

VG Loreley: Workshop in Sauerthal



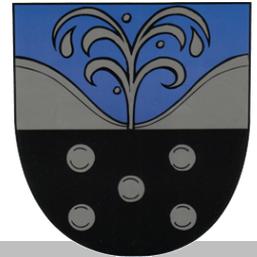
### Starkregen





## Vorsorgekonzept Starkregen und Rheinhochwasser

### VG Loreley : Workshop in Sauerthal



Begrüßung

VG Loreley Werner Groß  
Sauerthal Stefan Vohs

Einführung

MUEEF Ralf Schernikau

Ziel und Vorgehensweise

Dr.-Ing. Roland Boettcher (Koordination/Moderation)

Rückblick: was war..... (Feuerwehr / Ver-/Entsorgung)

Was wurde, was wird getan... (VG Loreley)

Wo sehen Sie Probleme, welche Maßnahmen würden Ihnen helfen!?

Fazit und Ausblick

## Übersichtsplan VG Loreley: Projektstruktur



05.03.2018

20.03.2018

09.04.2018

### Rheinhochwasser / Starkregen

- |    |                       |
|----|-----------------------|
| 1  | Auel                  |
| 2  | Bornich               |
| 51 | Stadt Braubach        |
| 52 | Dachsenhausen         |
| 3  | Dahlheim              |
| 4  | Dörscheid             |
| 53 | Filsen                |
| 54 | Kamp-Bornhofen        |
| 5  | Stadt Kaub            |
| 6  | Kestert               |
| 7  | Lierschied            |
| 8  | Lykershausen          |
| 9  | Nochern               |
| 55 | Osterspai             |
| 10 | Patersberg            |
| 11 | Prath                 |
| 12 | Reichenberg           |
| 13 | Reitzenhain           |
| 14 | Stadt St. Goarshausen |
| 15 | Sauerthal             |
| 16 | Weisel                |
| 17 | Weyer                 |

### Starkregen



## Ortstermine Vorsorgekonzept für Starkregen und Rheinhochwasser

29.06.2017

Teilnehmer: Hr. Boettcher Beratender Ingenieur  
Hr. Helbach VG-Verwaltung

Ortstermin Sauerthal

Treffpunkt Am Ranseler Weg, 9:00 Uhr

Teilnehmer: Hr. Vohs Ortsbürgermeister  
Fr. Krebs Anwohnerin (Nur Ranseler Weg)

Folgende Stellen wurden durch den Ortsbürgermeister vorgestellt:

- Einlaufstelle vor dem Haus der Fa. Krebs
- Geröllfangnetze
- Bachverlauf aufwärts / „Rückhaltebecken“
- Gelände der Pfadfinder
- Einlauf Heppengrundbach





## Ortstermine Vorsorgekonzept für Starkregen und Rheinhochwasser

29.06.2017

Teilnehmer: Hr. Boettcher Beratender Ingenieur  
Hr. Helbach VG-Verwaltung

Ortstermin Sauerthal

Treffpunkt Am Ranseler Weg, 9:00 Uhr

Teilnehmer: Hr. Vohs Ortsbürgermeister  
Fr. Krebs Anwohnerin (Nur Ranseler Weg)

Folgende Stellen wurden durch den Ortsbürgermeister vorgestellt:

- Einlaufstelle vor dem Haus der Fa. Krebs
- Geröllfangnetze
- Bachverlauf aufwärts / „Rückhaltebecken“
- Gelände der Pfadfinder
- Einlauf Heppengrundbach





Sanierung Zulauf zum Tiefenbach  
Verbesserung Abflusssituation

VG-V Loreley / Ingenieurbüro Leyendecker  
Koblenz  
A. Strubel





Einschätzung zum Rückhalt von Abflüssen  
und Geschwemmsel mit einfachen Mitteln  
Ranseler Weg

VG-V Loreley / Dr. Boettcher

Mai - Juli 2018



0 700 1400 2100 2800 Meter



Topografische Kartengrundlage:  
Landesamt für Vermessung und Geobasisinformationen, Rheinland-Pfalz

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt

Projekt: Hochwasserrückhaltung  
durch Flussgebietsentwicklung

## Gefährdungsanalyse Sturzflut nach Starkregen

Verbandsgemeinde  
- Loreley -



Bearbeitet durch:  
Ingenieurbüro **Feldwisch**

Karl-Philipp-Straße 1  
51429 Bergisch Gladbach  
Telefon: 02204-422850  
Telefax: 02204-422851  
email: info@ingenieurbuero-feldwisch.de

Maßstab:	Bearbeitung:	Datum	Karte:
1 : 31.000	IbF-NF-ED-SR	29.08.2017	5

## Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

### Abflusskonzentration

-  sehr hoch
-  hoch
-  mäßig
-  gering

### Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

-  Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt)  
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
-  potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
-  potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien  
(EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch  
Flusshochwasser gefährdet

### Sonstige Angaben

-  Waldfläche
-  Stillgewässer
-  Fließgewässer
-  Gesetzliche Überschwemmungsgebiete
-  Grenze des Verfahrensgebiets

### Wahrscheinlichkeit einer Gefährdung durch Sturzflut nach Starkregen \*

-  hoch
-  mäßig
-  gering

\* Bewertet wird nur die potenzielle Gefährdung von Siedlungsbereichen  
durch wild abfließendes Wasser und durch ausufernde Bäche / Gräben.  
Potenzielle Gefährdungen durch die hydraulische Überlastung der  
Kanalisation / Einrichtungen der Siedlungswasserwirtschaft sind  
nicht berücksichtigt.

## Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

### Abflusskonzentration

-  sehr hoch
-  hoch
-  mäßig
-  gering

### Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

-  Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt)  
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
-  potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
-  potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien  
(EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch Flusshochwasser gefährdet

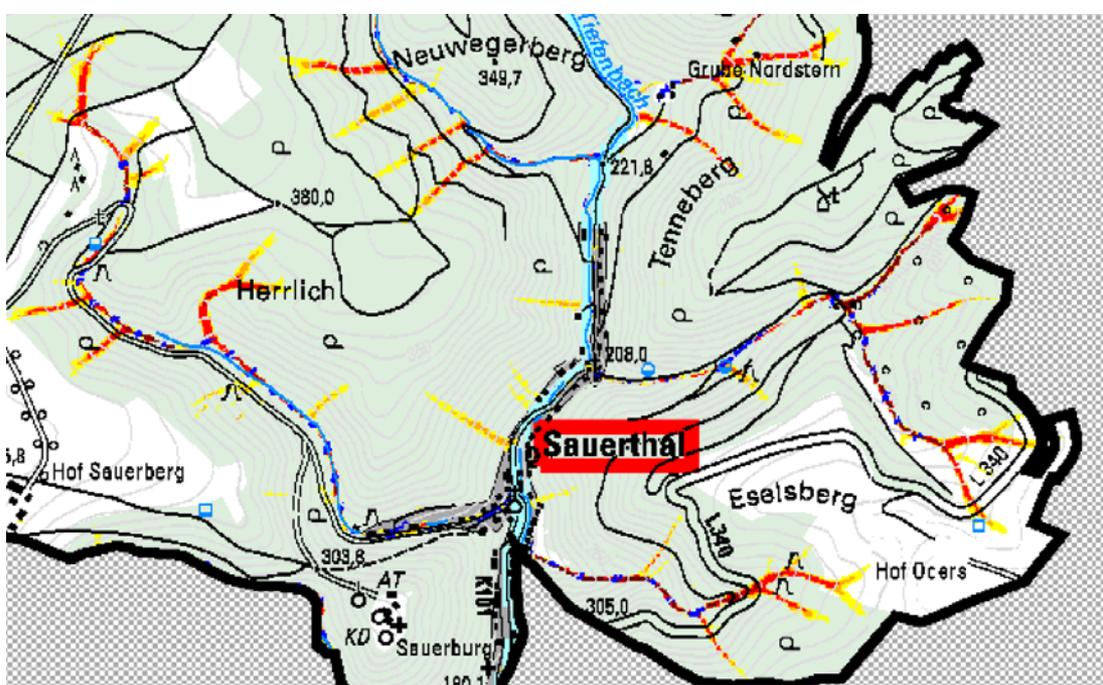
### Sonstige Angaben

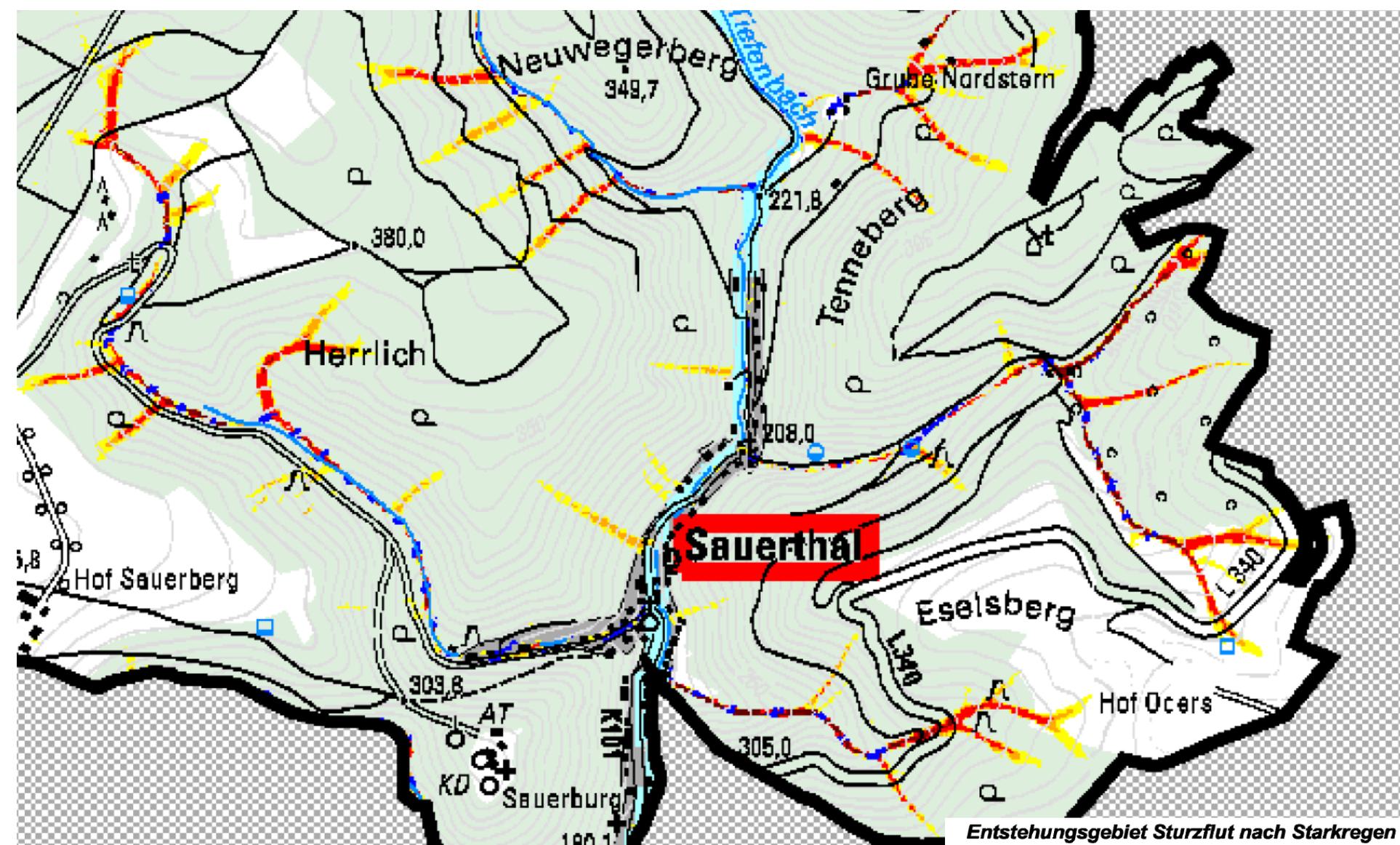
-  Waldfläche
-  Stillgewässer
-  Fließgewässer
-  Gesetzliche Überschwemmungsgebiete
-  Grenze des Verfahrensgebiets

### Wahrscheinlichkeit einer Gefährdung durch Sturzflut nach Starkregen \*

-  hoch
-  mäßig
-  gering

\* Bewertet wird nur die potenzielle Gefährdung von Siedlungsbereichen durch wild abfließendes Wasser und durch ausufernde Bäche / Gräben. Potenzielle Gefährdungen durch die hydraulische Überlastung der Kanalisation / Einrichtungen der Siedlungswasserwirtschaft sind nicht berücksichtigt.

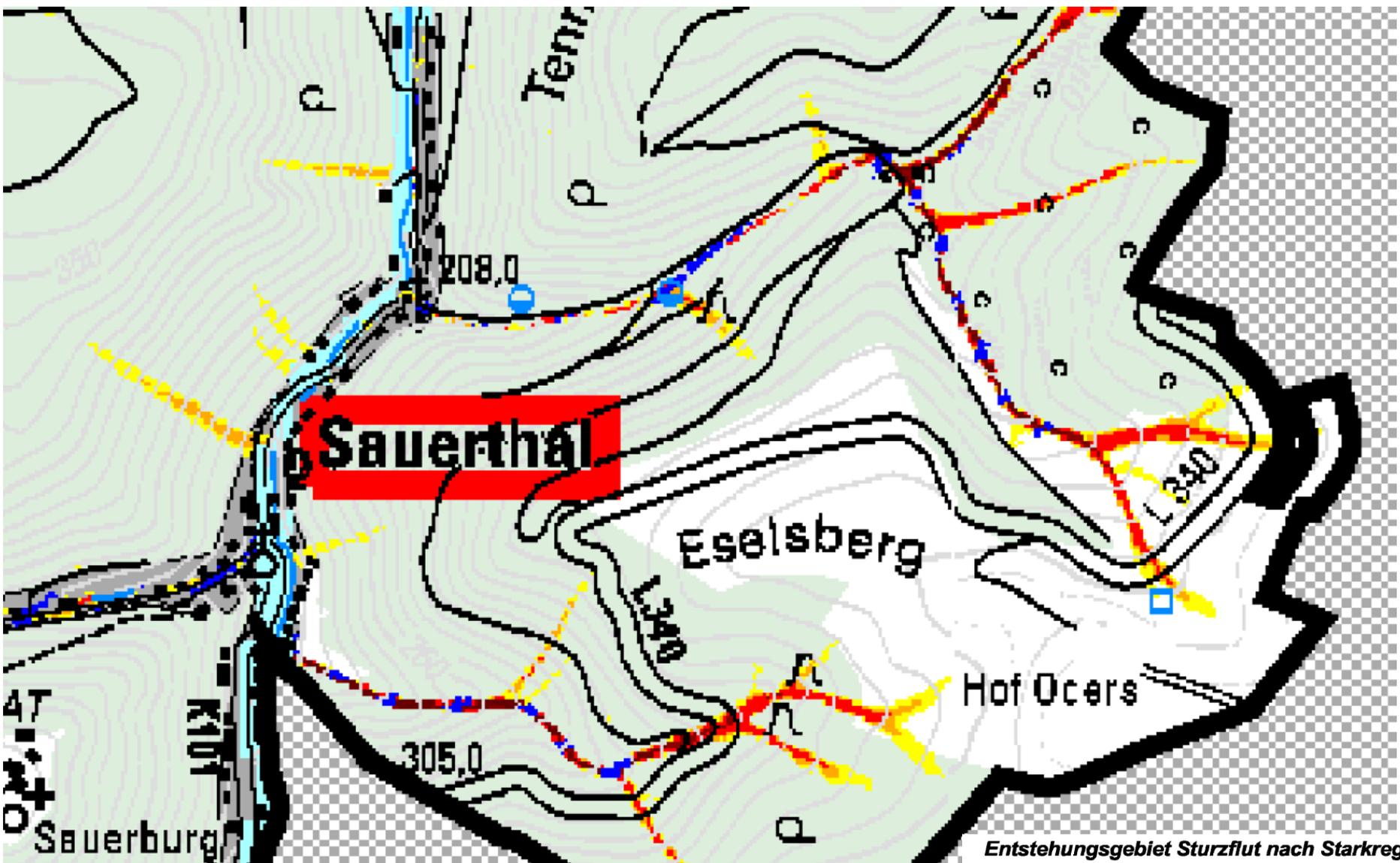




Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

Abflusskonzentration

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering



Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

Abflusskonzentration

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering



► ► Schwerpunktthemen

- Optimierung der Gefahrenabwehr
- Unwetterwarnung
- Gewässerunterhaltung und –renaturierung
- Freihaltung der Anliegergrundstücke von Ablagerungen und Einbauten
- Identifizierung von Engstellen und Gefahrenpunkten in der Ortslage
- Totholzmanagement
- Treibgutrückhaltung
- Schadloسة Ableitung von wild abfließendem Wasser
- Vermeidung von Erosion und Schlammeintrag in die Ortslagen
- Schutzmaßnahmen an Gebäuden
- Verhaltensvorsorge
- Elementarschadenversicherung
- Aufrechterhaltung der Ver- und Entsorgung



## Vorsorgekonzept Starkregen und Rheinhochwasser

### VG Loreley : Workshop in Sauerthal



Begrüßung

VG Loreley Werner Groß  
Sauerthal Stefan Vohs

Einführung

MUEEF Ralf Schernikau

Ziel und Vorgehensweise

Dr.-Ing. Roland Boettcher (Koordination/Moderation)

Rückblick: was war..... (Feuerwehr / Ver-/Entsorgung)

Was wurde, was wird getan... (VG Loreley)

**Wo sehen Sie Probleme, welche Maßnahmen würden Ihnen helfen!?**

Fazit und Ausblick



## Vorsorgekonzept der VG Loreley Starkregen und Rheinhochwasser

**Starkregenereignisse sind nicht vorhersagbar.**

Vorsorgemaßnahmen wirken lediglich begrenzt.

Eine absolute Sicherheit gibt es nicht.

Starkregenereignisse häufen sich.

Häufig sind einfache Maßnahmen schon hilfreich.

**Noch Fragen / Anregungen!?**



Quelle: Starkregenbroschüre HH



## Vorsorgekonzept der VG Loreley Starkregen und Rheinhochwasser

### Weitere Termine:

Mittwoch, 16. Mai 2018 19:00 St. Goarshausen



Quelle: Starkregenbroschüre HH